

Fitneßraum im Bootshaus an Vereine übergeben

Auch Gäste können Sportmöglichkeit nutzen

Beeskow (cm) Eingeweiht wurde am Sonnabendnachmittag der Fitneßraum im Bootshaus. Beeskows stellvertretender Bürgermeister Gerhard Möller übergab das Nutzungsrecht für den Raum an den Ruderverein Beeskow und den ACB.

Ursprünglich, so Möller in einer kleinen Ansprache, sei er nicht so begeistert gewesen, als der ACB mit der Idee an die Stadt herantrat, den Raum als Sportstätte zu nutzen. Zu diesem Zeitpunkt war der Raum von den Mitarbeitern der Stadt im Bootshaus bereits gestrichen und Fußboden verlegt. Die Stadt hatte ihn für den Rudersport und touristische Nutzung vorgesehen. Dann aber habe man sich gemeinsam mit dem Ruderverein und dem ACB an einen Tisch gesetzt, so Möller weiter, um ein geregeltes Miteinander zu erreichen.

Im Bootshaus könne möglicherweise mal ein kleines Sporthotel entstehen, wenn die Eigentumsverhältnisse geklärt seien, blickte Möller der Entwicklung voraus. Zur Zeit wird das Bootshaus von der Stadt nur bewirtschaftet und gehört noch der Treuhand.

Walter Scholz vom ACB berichtete,

daß die Fitneßgeräte im Wert von rund 5000 Mark aus den Mitgliedsbeiträgen des Vereins und mit finanzieller Unterstützung durch Sponsoren angeschafft worden sind. Bislang hatte der ACB nur im Sport und Freizeitzentrum Beeskow einen kleinen Raum nutzen können.

Gerhard Möller dankte auch allen, die bei der Herrichtung des vorher kahlen Raums, in dem nur ein Ruderbecken stand, geholfen hatten, den Beeskower Firmen, die das Projekt finanziell unterstützten, und besonders auch Ilona und Norbert Köppen, die das Bootshaus für die Stadt bewirtschaften. Die beiden sind auch Ansprechpartner für Gäste, die den Fitneßraum nutzen möchten.

In dem Bootshaus läuft auch ein Pensionsbetrieb mit Übernachtung und Frühstück. Die 32 Betten sind vornehmlich für Gäste der Vereine, also zum Beispiel andere Sportvereine, oder auch Schulen da, eine Übernachtung ist schon ab zwölf Mark zu haben. Auch Frühstück wird hier angeboten. Wie Gerhard Möller dazu erklärte, soll hiermit auch die finanzielle Basis für den Rudersport mit gesichert werden.



Der neue Fitneßraum im Beeskower Bootshaus wurde am Sonnabend eingeweiht, und dabei natürlich auch gleich die neuen Trainingsmöglichkeiten ausprobiert.